

22.08.2011 - 10:40 Uhr

Lohnforderungen der SGB-Verbände/ Jetzt sind die tiefen und mittleren Löhne dran!

Bern (ots) -

(Einladung Medienkonferenz)

Die grosse Mehrheit der Schweizer Unternehmen schliesst dieses Jahr mit satten Gewinnen ab. Die Aussichten für das nächste Jahr sind ebenfalls positiv - trotz momentan überbewertetem Franken. An dieser erfreulichen Entwicklung sind die Beschäftigten in Form von spürbaren Lohnerhöhungen zu beteiligen. Sie haben entscheidend zur guten Lage der Schweizer Wirtschaft beigetragen.

Im letzten Konjunkturaufschwung von 2004 bis 2008 waren die Beschäftigten mit tiefen und mittleren Einkommen die Verlierer. Die grossen Profiteure waren die hohen und höchsten Einkommen. Das darf sich nicht wiederholen. Es braucht generelle Lohnerhöhungen. Sie sind Grundlage für eine gerechte und ausgeglichene Lohnentwicklung sowie für den Ersatz von Boni durch Fixlöhne.

An unserer Lohn-Medienkonferenz zeigen wir, dass Spielraum für generelle Lohnerhöhungen vorhanden ist. Wir gehen überdies auf die verteilungs- und konjunkturpolitische Bedeutung der Lohnrunde ein und präsentieren einen konjunkturellen Ausblick.

Diese Medienkonferenz, zu der wir Sie hiermit freundlich einladen, findet statt am

- Freitag, 26. August, 10 Uhr - im Unionssaal 1 des Hotels Bern, Bern (Zeughausgasse 9)

Es nehmen teil:

- Paul Rechsteiner, Präsident SGB - Daniel Lampart, Chefökonom SGB und Sekretariatsleiter - Aldo Ferrari, GL-Mitglied Unia - Katharina Prelicz-Huber, Präsidentin VPOD - Giorgio Tuti, Präsident SEV

Kontakt:

Peter Lauener, Leiter Kommunikation SGB, 031 377 01 06 oder 079 650 12 34

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100702556> abgerufen werden.